

Hallisches patriotisches  
**W o c h e n b l a t t**

zur  
Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

**Viertes Quartal. 51. Stück.**

Sonnabend, den 18. December 1847.

**Inhalt.**

Kinder-Bewahr-Anstalt II. — Kirchensache. — Ent-  
haltsamkeitsache. — Hallischer Getreidepreis. — 75 Bekannt-  
machungen. — Pränumerationsanzeige.

**Chronik der Stadt Halle.**

**Kinder-Bewahr-Anstalt II.**

Die Weihnachtsbescherung für unsere Kleinen  
findet am Mittwoch den 22. d. M. Nachmittags 4 Uhr  
statt, zu welcher die geehrten Gönner und Freunde der  
Anstalt geladen werden. Jede noch eingehende geringe  
Gabe wird freundlichst angenommen.

Halle, den 16. December 1847.

Der Vorstand.

**Kirchensache.**

Zu Neumarkt: Sonnabend den 18. Dec. um 2 Uhr  
allgem. Beichte und Sonntag den 19. nach der Vor-  
mittagspredigt Communion, Hr. Pastor Ahlfeld.

**XLVIII. Jahrg.**

(51)

Enthaltensamkeitssache. Montag den 20. d. M. Abends Punkt 8 Uhr Vereinsversammlung in dem Missionssaale. Der Zutritt steht Jedem frei.

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 16. December 1847.

Weizen	2	Thlr.	18	Sgr.	9	Pf.	bis	2	Thlr.	26	Sgr.	3	Pf.
Roggen	1	z	25	z	—	z	2	z	—	z	—	z	—
Gerste	1	z	16	z	3	z	1	z	17	z	6	z	—
Hafer	1	z	1	z	3	z	1	z	5	z	—	z	—

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von D. K. G. Jacob.

### Be kannt mach un gen.

Sonntag den 19. December früh 9 Uhr:  
Prediger Giese.

Mehrere honette Zimmer nebst Küchen und Zubehör, jedoch nur an ruhige Miether, sind vom 1. April 1848 abzulassen Magdeburger Chaussee Nr. 8.

Eine gut ausmeublirte Stube und Kammer, für zwei oder drei Fußsire passend, ist nachzuweisen in Nr. 281 Leipziger Straße im Hofe rechts zwei Treppen hoch.

Veränderungshalber sind mehrere Stuben nebst Zubehör von jetzt an ruhige Miether zu vermieten und zum ersten April zu beziehen Sandberg Nr. 278.

Thieme.

Schmeerstraße Nr. 490 ist ein Logis für 20 Thaler zum 1. April zu vermieten. Wittwe Schmid t.

Dienstag den 21. December, Vormitag 9 Uhr,  
sollen auf der Baustelle des Umbaues der Berlin-Casseler  
Chaussee bei Halle, mehrere alte Baustämme, Pfähle,  
Rüst-Bohlen, Karrdielen, alte Karren, Stränge, Schrau-  
benbolzen und Bauklammern meistbietend gegen sofortige  
baare Bezahlung verkauft werden.

Halle, den 17. December 1847.

Der Wegebaumeister **Secker**.

Heute von 8<sup>1/2</sup> Uhr, Nachmittag 2 Uhr  
u. folgende Tage, Fortsetzung der gr. Auction  
von acht Porzellangeschir in der gr. Ulrichs-  
straße Nr. 20.

J. H. Brandt,  
Auctions-Commissarius.

Das auf der Leipziger Straße Nr. 306 belegene,  
der verstorbenen Wittwe **M ü n c h** gehörig gewesene Haus  
von 5 Stuben, Kammern, Küchen, Böden, Stallung  
und Hof, soll Theilungshalber von den legitimirten Er-  
ben verkauft werden. Kauflustige werden hierzu auf den  
20. d. M. Nachmittags 3 Uhr in der Expedition des Un-  
terzeichneten, Nr. 224 Brüderstraße, eingeladen.

Halle, den 9. December 1847.

Der Justizcom., Justizrath **Quinque**.

Auf der Ober-Leipziger Straße ist das Haus Nr.  
1613 zu verkaufen; es enthält 4 Stuben, 3 Kammern,  
2 Küchen, Keller und Hof. Das Nähere ist bei dem  
Eigenthümer zu erfragen.

Ein Paar braune Wagenpferde

und zwei Paar Kutschgeschirre, von denen das  
eine wenig gebraucht ist, sollen Dienstags am 21. d. M.  
um 10 Uhr im Gehöfte des Herrn **Ammann Heine**  
versteigert werden. Die Pferde stehen Rathhausgasse  
Nr. 236, wo Kauflustige sie besehen können.

Feinste gelbe Schmelzbutter, das Pfund 8 Sgr.,  
schönste große gelbe Eleme-Rosinen, das Pfund  
4<sup>1/3</sup> Sgr., geringere zu 4 Sgr. und billiger, neue  
Zant. Corinthen das Pfund 5 Sgr.

**W. Kersten & Comp.**

Zu Geschenken aller Art sich eignend.

Bei *Lippert & Schmidt*, alter Markt Nr. 495,  
ist zu haben:

**Damen - Conversations - Lexicon.**

10 Bände, jeder Band mit schönem englischen  
Stahlstich, brochirt. Preis des vollständigen  
Exemplars: 1 Thlr. 10 Sgr.

Wie bekannt, so vereinigen sich in obigem Buche  
beide Zwecke: Belehrung und Unterhaltung,  
nach wissenschaftlichem Plane bearbeitet, vertritt es  
zugleich die Stelle solcher Schriften, welche ausser-  
dem als Bildungsmittel für das weibliche Geschlecht  
dienen. Wir empfehlen das Werk, was sich zugleich  
durch die grösste äussere Eleganz auszeichnet, jedem  
Manne, der nach einem passenden Geschenke für  
seine weiblichen Angehörigen sucht. Der bisherige  
hohe Preis war die Ursache, dass das Buch noch in  
manchen Familien fehlt, durch Zufall sind die Obigen  
in den Besitz einer Partie desselben gelangt, und of-  
feriren ihren nicht bedeutenden Vorrath zu jenem  
ausserordentlich niedrigen Preise.

Meinen Dorfplatz an der Kuttelbrücke will ich ver-  
pachten oder verkaufen. Auch steht bei mir ein noch  
guter breiträdriger Wagen billig zu verkaufen.

*S. Walter*, Strohhof Nr. 2055.

Ein paar fette Schweine stehen zu verkaufen Neu-  
markt Nr. 1279.

Eine neumischende Kuh mit dem Kalbe verkauft  
*Michaelis* in Passendorf Nr. 7.

Mügen von Pelz, Plüsch und Tuch so wie eine  
Auswahl von Müssen empfehle ich zu den billigsten  
Preisen. *S. Börner*,  
in der Mügenreihe die 3te Bude.

## Platz da!!!

für Berlins größtes und anerkannt allerbilligstes  
Lager fertiger

### Herren - Anzüge!

denn wo dieses Magazin erscheint, muß unbedingt  
jede Concurrrenz schwinden.

Da das in einer hier fast noch nie gesehenen  
so reichhaltigen Auswahl vorhandene Lager unwid-  
errücklich bis zum 24. d. M. gänzlich geräumt wer-  
den muß, so wird nicht nur zu jedem Preise ver-  
kauft, sondern auf jedes nur annehmbare  
Gebot reflectirt!! Daher, meine Herren!  
scheuen Sie diesen Weg nicht, und bemühen Sie  
sich gefälligst nur

Leipziger Straße in den Gast-  
hof zum goldnen Löwen,

indem hier nur zu gewinnen und Nichts zu ver-  
lieren ist.

**== Geld ist die Lösung! ==**

**Erstes Berliner National-Herren-  
Kleider-Magazin.**

Ein Haus nahe am Universitätsgebäude, geeignet zu  
einer Restauration, ein Haus nahe am Markte und drei  
Häuser zu je 1800, 1300, 1100 Thlr. ist zu verkaufen  
beauftragt A. Linn, Lucke Nr. 1386.

Ein Lehrling für ein Materialgeschäft und zwei  
geübte Cigarrenmacher werden gesucht durch

A. Linn in Halle, Lucke Nr. 1386.

Herr Schirnf. W., womit fängt man die Kar-  
pfen im Gotthardsteich? und womit die Zellerfelder  
Esel — t. — h. Gr.

Fertige Schilfdecken hinter die Betten wider Feuchtigkeith sind immer zu bekommen in Glaucha am Saalberg bei Knöchel, Nr. 1908.

Frische Astrachan. und Hamb. Caviar, ger. Weserlachs, Pommerische Gänsebrüste, Lüneb. und Rhein-Neunaugen, fetten Limburger und Schweizerkäse, Muskat-Traubenrosinen, Schaalmandeln, Lambertsnüsse, Apfelsinen und Drangen, große Maronen, Gen. Maccaroni, trockne Trüffel, Champignons und Morcheln, eingemachte süße Preiselbeeren und Düsseldorfser Mostrich empfiehlt

C. H. Kisel.

Ein ehrliches Mädchen, das gut Nähen kann, findet fortwährend Beschäftigung Neumarkt Nr. 1298.

Raninchen- und Hasenfelle kauft zum höchsten Preise Kraue, Hutmacher, Neumarkt Nr. 1298.

Der Ausverkauf des aufzulösenden Berliner Herren-Garderobe-Geschäfts befindet sich nur einzig und allein neben dem Roland Nr. 766 eine Treppe.

Ein junges Mädchen, 18 Jahr alt, wünscht bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Januar künftigen Jahres in Dienst zu treten; dieselbe ist wegen Ehrlichkeit und eingezogenen Lebens zu empfehlen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres hierüber ertheilt Madame Kranz, Mittelstr. Nr. 136.

## Nachricht für ein geehrtes in- und auswärtiges Publikum.

Eingegangene Nachricht von meinem Bruder veranlaßt mich, Nachstehendes mitzutheilen:

Wegen Etablirung eines Geschäfts anderer Branche in Thüringen, und zwar einer **Sichorien-Fabrik**, erhielt ich den Auftrag, die sämtlichen hier vorhandenen Gegenstände in Leinwand, Bett-, Tisch-, Handtücher, bunte und schwarzseidene Halstücher u. a. m. bis auf das letzte Stück zu verkaufen. Um dieses ausführbar machen zu können, werde ich natürlich auf jedes Gebot reflectiren. Weiterer Belobungen enthalte ich mich, denn die Ueberzeugung sagt wahr.

NB. Auch steht das ganze Waarenlager nebst Repositorium und Zubehör einem zahlungsfähigen Käufer zur Uebernahme bereit.

Für das mir bereits seit Jahren geschenkte Zutrauen sage ich meinen verbindlichsten Dank, freue mich deshalb ein geehrtes Publikum, insbesondere meinen werthen Kunden, zum **letzten Male** noch mit recht billigen Waaren dienen zu können.

Der Verkauf kann nur bis diesen Donnerstag Nachmittags 2 Uhr stattfinden in der Leipziger Straße zum **goldnen Löwen, Zimmer Nr. 7.**

Hochachtungsvoll **Hau ff.**

Einem geehrten Publikum empfehle ich mein reichhaltiges Lager von **Spiegeln** zu den billigsten Preisen. Der Budenstand ist in der Tyrolerreihe mit meiner Firma bezeichnet.

**Bischoff** aus Weiskensels.

Ein- und zweischläfrige Federbetten, neue und gebrauchte, sind in großer Auswahl vorrätzig, auch sind sehr gute Koffhaar-Matratzen und zwei schöne Armstühle von Mahagony zu verkaufen bei

**K. Ernst, Trödel Nr. 780.**

## Bekanntmachung

der eingereichten Taxen der Bäcker u. Backwaarenhändler  
für den Zeitraum vom 15. bis 31. December 1847.

Die Backwaaren müssen noch 24 Stunden nach dem  
Backen das angegebene Gewicht haben.

Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.		Roggen = Gebäck.				Weizengengebäck.					
				Keines Brod pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund		Schwarzbrod pro Pfund		12 Stück Semmel für 1 Sgr.			
				Sgr.	pf.	Sgr.	pf.	Sgr.	pf.	Stk.	Gr.		
	<b>Stadtbacker.</b>												
1	Apel	Neumarkt	1279	—	—	—	—	10	—	—	—	15	—
2	Bemme	Steinweg	1722	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
3	Biedermann	Thalgasse	853	—	—	—	—	10	—	—	—	15	—
4	Blau sen.	Leipziger =	401	1	—	—	—	10	—	—	—	10	—
5	Benne sen.	Geist =	1193	1	3	—	—	10	—	—	—	12	—
6	Benne jun.	Steinweg	1714	—	—	—	—	10	—	—	—	12	—
7	Blau	Gr. Ulrich =	23	1	3	—	—	9	—	—	—	14	—
8	Emanuel	Kl. Ulrich =	1022	1	6	1	—	—	—	—	9	10	—
9	Emanuel	Graseweg	843	1	4	1	—	—	—	—	10	12	—
10	Elitzsch	am Stege	1765	1	3	—	—	10	—	—	—	8	12
11	Flemming	Gr. Klaus =	868	—	—	—	—	10	—	—	—	8	15
12	Füller	Gr. Ulrich =	39	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—
13	Günther	an d. Spitze	212 <sup>o</sup>	—	—	—	—	10	—	—	—	12	—
14	Zarti	alter Markt	496	1	—	—	—	10	—	—	—	14	—
15	Ischner	daselbst	694	1	2	—	—	10	—	—	—	8	13
16	Jäckel	Neunhäuser	196	1	3	—	—	10	—	—	—	9	12
17	Jungk	Trödel	791	—	—	—	—	10	—	—	—	9	12
18	Jacobi	Rannische =	541	—	—	—	—	11	—	—	—	9	14
19	Roch	Geist =	1131	1	4	—	—	11	—	—	—	9	12
20	Roch	Herren =	2098	1	3	—	—	10	—	—	—	14	—
21	Kleinschmidt	Petersberg	1358	1	1	—	—	10	—	—	—	8	15
22	Mucke	Schmeer =	479	—	—	—	—	10	—	—	—	15	—
23	Velfschig	Ritter =	685	—	—	—	—	10	—	—	—	15	—
24	Karbaum	Herren =	2055	—	—	—	—	11	—	—	—	9	12
25	Narr	Steinweg	1716	1	3	—	—	10	—	—	—	6	14
26	Müller	Barfüßer =	119	—	—	—	—	10	—	—	—	8	15
27	Mansfeld	Dbergl.	1951	—	—	—	—	10	—	—	—	12	—
28	Kauendorf	Leipziger =	314	—	—	—	—	10	—	—	—	12	—
29	Titsche	Gr. Ulrich =	31	1	6	—	—	10	—	—	—	8	13
30	Titsche	Herren =	2057	—	—	—	—	10	—	—	—	15	—
31	Orling	Gr. Ulrich =	72	1	3	—	—	10	—	—	—	14	—



Laufende Nummer.	Name.	Wohnung.	Roggen = Gebäc.						Weizengengebäc.	
			Keines Brot pro Pfund		Hausbackenbr. pro Pfund		Schwarzbrot pro Pfund			
			sg	pf.	sg	pf.	sg	pf.		
			12 Stück Semmel für 1 lg.							Stk
32	Digische	Gr. Märker:	443	1	4	1	—	—	12	—
33	Pfautsch	Gr. Ulrich =	27	1	3	—	10	—	—	15
34	Reinhardt	Glauch	1979	1	1	—	10	—	—	15
35	Reischer, G. sen.	Mühlgasse	1037	1	6	1	—	—	—	12
36	Reischer, U. jun.	Gr. Klaus =	875	1	3	—	10	—	8	14
37	Reiche	Gr. Stein =	1498	—	—	—	10	—	—	12
38	Schöflner	Schmeer =	489	1	6	1	—	—	—	12
39	Stöckigt	Leipziger =	295	—	—	1	—	10	—	12
40	Schirmer	Al. Ulrich =	1024	1	6	—	10	—	—	14
41	Schulze	Gr. Stein =	171	—	—	—	10	—	—	14
42	Spanger	Klausthor =	2161	—	—	—	10	—	—	15
43	Thürmer	Al. Ulrich =	1014	1	4	—	10	—	—	12
44	Trautmann	Brauhausg.	341	1	—	—	10	—	—	15
45	Thiele	Rammische =	505	1	3	—	10	—	—	12
46	Tümmler	Gr. Stein =	1549	1	3	—	10	—	9	12
47	Vaupel sen.	Zapfen =	667	—	—	1	—	—	—	12
48	Vaupel jun.	Gr. Klaus =	882	—	—	1	—	—	—	12
49	Wiegand	Geist =	1157	1	4	1	—	—	—	10
50	Weber	Vangegasse	1958	1	2	—	10	—	8	14
51	Werner	Schulberg	112	—	—	—	10	—	—	13
52	Winzer	a. d. Morigk.	599	1	4	1	—	—	8	12
53	Zinsly	Obergl.	1896	—	—	—	10	—	—	14
54	Zeschmar	alter Markt	576	—	—	—	10	—	—	15
55	Zoble	Leipziger =	1611	—	—	—	10	—	—	14
56	Zerbst	Gr. Ulrich =	79	1	3	1	—	10	—	12
57	Schön	Fleischberg.	1173	1	3	—	10	—	8	12
58	Thieme	Geist =	1289	1	3	—	10	—	—	14
59	Wernicke jun.	Leipziger =	1605	1	3	—	10	—	6	10
60	Röcher	desgl.	288	1	—	—	10	—	—	6
	<b>Paundbäcker.</b>									
1	Röppe	Siebichenst.		1	—	—	10	—	—	—
2	Müller	daselbst		1	—	—	10	—	—	—
3	Reiber	daselbst		1	—	—	10	—	—	—
4	Stolle	Erblwitz		1	—	—	10	—	—	—
5	Weber	daselbst		1	—	—	10	—	8	—
6	Warg	Rasnis		—	—	—	1	—	—	—
7	Apel	Döhlau		—	—	—	1	—	—	—
8	Kloß	Scherben		—	—	—	1	—	—	—



Louis Eder,

Schmeerstraße am Markt Nr. 463,

empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in Messing, Blech u. lackirte Waaren, als: alle Sorten Lampen, fein gemalten und lackirten Kaffeebrettern, Obstkörben, Schreibzeugen, Zuckerdosen, Wachstochbüchsen, Speinäpfen, Leuchtern u. a. Sachen mehr; Zinnfiguren in Schachteln und andere Kinderspielwaaren werden zu den allerbilligsten Preisen verkauft.

Sack, Schmeerstraße Nr. 718,

empfiehlt sein Lager in geschmackvollen kurzen und langen Tabakspfeifen, Luft-, Polka- und Theepfeifen à Stück 4 bis 8 Sgr., Spazierstöcke, Cigarrenpfeifen und Spißgen in allen Gattungen und in diesem Fache noch mancherlei Artikel.

Die Mäntel- und Steppröcke-Fabrik von Carl

Neubert in Berlin, Klosterstraße Nr. 50,

empfiehlt allen Damen zum jetzigen Markt eine große Auswahl von Schnürleibern in Pariser und Wiener Façons, Morgencorsets, Leibchen für Kinder von 3 Monat anstatt der Wickelbänder, eine große Auswahl von Steppröcken mit und ohne Kosshaare, die so berühmten Erinolin-Röcke, Kinder-Anzüge in allen nur möglichen Gattungen, Damen- und Kindermäntel, so wie Mantillen und Bisttenmäntel für Damen.

Der Stand ist im Hause des Herrn Kaufmann Stecker am Markte Nr. 739.

Etwas ganz vorzügliches von Schmelzbutte so wie sehr schöne große Rosinen, besten Citronat und trockne Hefen, stets frisch von bekannter Güte, empfiehlt

L. L. Helm, gr. Steinstraße.

Sehr guten alten Barinas und Portorico in Kolben empfiehlt

L. L. Helm, gr. Steinstraße.

Die besten und frischesten Bayerschen Malzbonbons gegen Husten nur bei

L. L. Helm, gr. Steinstraße.

**J. F. Stegmann,**

im Marienbibliothek-Gebäude am Markt,  
empfehlte sich mit seinen bekannten, vorzüglich wohl-  
schmeckenden Conditorei-Waaren und bittet um gütigen Zuspruch.

**J. F. Stegmann,**

im Marienbibliothek-Gebäude am Markt,  
empfehlte die anerkannten schönen Sorauer Wachswa-  
ren, als: Altar-, Tafel-, Kutsch-, Handlaternen- und  
Baumlichter, auch ausgezeichnet schönen decorirten Wachs-  
stock im Ganzen und einzeln zu billigsten Preisen.

**Wilhelm Berger,**

Leipziger Straße Nr. 316,  
empfehlte einem hochgeehrten in- und auswärtigen Publi-  
kum seine Spielwaaren-Ausstellung zur gefälligen Auswahl.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich  
einem geehrten in- und auswärtigen Publikum alle

**Sorten Äpfel**

in Scheffeln, Körben, wie auch im Einzelnen.

**G. Peter, Rittergasse Nr. 684.**

Von dem beliebten **Franzwein**, à Fl. 10 Sgr.  
und 12 Sgr., und **Landwein**, à Fl. 4 Sgr. und  
6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Sgr., erhielt wieder Zusendung

**Moriz Förster.**

Montag den 20., Mittwoch den 22. u. Donnerstag  
den 23. December Breihan bei

**Wilhelm Rauchfuß.**

Montag den 20. und Donnerstag den 23. Decbr.  
ist im Schwemmen-Brauhaus Breihan zu haben bei

**Müller.**



Mittwoch den 22. Dec. Breihan bei

**Sioli, gr. Ulrichstraße Nr. 67.**

Künftige Woche Montag, Dienstag und Mittwoch  
Breihan.

**Sermann Rauchfuß.**  
**Große Brauhausgasse.**



## Stahlfedern

aus besten Fabriken à  
Gros 3 Sgr. bis 2  
Zhr. halte ich 'stets  
Lager.



J. G. Grosse.

## Gesangbücher.

Hallesche, Magdeburger, Berliner, Hallesche  
Dom- und deutsch-katholische Gesangbücher empfehle ich  
ord. und ff. gebunden billigt.

J. G. Grosse.

## Spazierstöcke

in Fischbein, Zucker-, Pfeffer- und spani-  
schen Röhren mit eleganten Knöpfen, so auch Stöcke  
für Kinder in Auswahl bei

F. E. Spieß in der alten Post.

## Cigarrenpfeifen und Spitzen

in Bernstein und Meerschaum in verschiedenen Façons  
als passendes Weihnachtsgeschenk.

F. E. Spieß in der alten Post.

## Die Puz- und Modewaaren-Ausstellung von

N. Ritzing, Leipz. Straße Nr. 282,  
empfehl't dem geehrten Publikum eine reichhal-  
tige Auswahl aller Sorten Hüte, Hauben, Kra-  
gen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel  
zu sehr billigen Preisen. Auch werden Bestel-  
lungen schnell besorgt.

Geschnittene Federn sind wieder vorrät'ig.

M. Louis. (Leipz. Str. Nr. 298.)

Geräucherten Lachs — Russischen Caviar —  
 Hamburger Caviar — Lüneburger Neunaugen in  
 $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  Schockfaß — Pommerische Neunau-  
 gen — Rhein. Neunaugen in 1 und 2 Schockfaß  
 — Marinirten Kal — Winde Kal à Pfd.  $12\frac{1}{2}$   
 Sgr. — Geräuch. Kal à St. 4 bis 6 Sgr. —  
 Kieler Sprotten à Pfd. 7 und 8 Sgr. — Kieler  
 Speckbücklinge — Geräuch. Hamb. Lachsheringe  
 — Pommerische Gänsebrüste — Gänsefüßkeulen  
 — Sardines in Del — Kräuteranchovis à Pfd.  
 8 Sgr. — Braunschweiger gefüllten Schweins-  
 kopf — Italienische Fleischkäse — Gothaer und  
 Braunschweiger Cervelatwurst — Knoblauchwurst  
 — Zungenwurst — Frankfurter Röstwürste —  
 Hohen und abgekochten Schinken — Schweiz-  
 käse — Limb. und Baiersche Sahnenkäse à St.  
 6, 8 bis 10 Sgr. — Parmesan- und Kräuterkäse  
 — Brabander und Malaga; Sardellen — Holl.  
 und Engl. Vollheringe — Kleine Delikatessheringe  
 — Ihlenheringe

Italienische Maronen — Messinaer Apfelsinen u.  
 Citronen — Grüne Pomeranzen — Triester Lam-  
 bertsnüsse — Sicilianische Nüsse — Schaalman-  
 deln — Traubenrosinen — Feigen — Kathari-  
 nenpflaumen — Trüffel — Champignons —  
 Morcheln — Kapern Preiselsbeeren à Pfd.  $2\frac{1}{2}$   
 Sgr. — Alle Sorten eingemachte Früchte  
 empfiehlt in bester frischer Waare die Wein- und De-  
 likateswaarenhandlung G. Goldschmidt.

Alle Sorten diverse Weine, wie auch ächten  
 Jamaica Rum, Arac, Düsseldorfser Punsch,  
 Extract empfiehlt G. Goldschmidt.

Sonntag frischer Kuchen bei W. Benne, Steins-  
 weg Nr. 1714.

## G. F. Bretschneider,

Papierhandlung, Franckensplatz Nr. 1727,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein reichhaltiges Lager von Schreib- und Zeichenmaterialien, so wie sonstiger in dieses Fachschlagenden Gegenstände der geneigten Beachtung eines geehrten Publikums.

## Ausverkauf von Spielwaaren

zu den billigsten Preisen.

Wiener, früher Wiggert.

Gr. Ulrichsstr. Nr. 9, im Hause 2te Thüre rechts.

In reichhaltiger Auswahl empfehle ich mein Krystallglas- und Porzellanwaaren-Lager als geeignete Weihnachtsgeschenke zur gütigen Beachtung.

Seckert, große Ulrichsstraße.

## Die Puz- und Modehandlung

von

## S. Sommerfeld,

Leipziger Straße Nr. 291 im Hause des Herrn Carlo,

empfiehlt eine reichhaltige Auswahl der neuesten Winterhüte zu den billigsten Preisen.

A. Holze, große Klausstraße, empfiehlt sein gut assortirtes Lager seidener Hüte eigener Fabrik zu verschiedenen Preisen, so wie Pariser seidene Hüte in Auswahl.

Stearin-, Lichte und Apollo-Kerzen, so wie alle Gattungen künstlicher Wachslichte, mögen sie nun Venus-, Magarin-, Brillant-, Pracht-Kerzen genannt werden oder mit englischer Wignette versehen sein, empfehle ich bei Parthien und einzeln billigst.

W. Fürstenberg.

Alte Stiefeln, Schäfte und Schuhe kauft zum höchsten Preis der Schuhmachermeister Müller, Schülershof Nr. 750.

Von heute Nachmittag 1 Uhr an wird von zwei Schweinen das Fleisch à  $\text{R} 4$  Sgr. 6 Pf., die Wurst à  $\text{R} 5$  Sgr. 6 Pf. verkauft große Ulrichsstraße Nr. 72 bei Orling.

Mehlverkauf.

Feines Weizenmehl à Meße 7 Sgr. 6 Pf.,  
 Roggenmehl  $\frac{1}{4}$  Scheffel 16 Sgr.,  
 Geiststraße Nr. 1289. C. Hohmann.

Allerfeinstes amerikanisches Weizenmehl, à Meße 7 Sgr., Schülershof und Zapfenstraßen-Ecke.  
 Gothsch.

Ganz feines Weizenmehl, die Meße 7 Sgr., bei Löwe auf dem Erdel Nr. 798.

Ganz feines amerikanisches Weizenmehl, erste Sorte à Meße 7 Sgr. 6 Pf., zweite Sorte 6 Sgr. 6 Pf., so wie auch schönes Roggenmehl, das Viertel 16 Sgr., ist zu haben beim Mehlhändler Brandt, Rittergasse Nr. 681.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich alle Sorten Christwecken und werden Bestellungen pünktlich besorgt. Auch gutes Weizen- und Roggenmehl empfiehlt  
 Bäcker Flemming,  
 große Klausstraße Nr. 868.

Bestellungen auf Christwecken von jeder beliebigen Qualität von Pfund 3 Gr. an werden angenommen bei  
 Gebr. Schmidt.

Confect am Christbaum, so wie kleines Marcipan verkaufen das Pfund von 10 Sgr. an  
 Gebr. Schmidt.

Haselnüsse,  
 schön und voll, bei Sr. Schlüter, große Steinstraße.

Schönen, gutschmeckenden Sauerkohl, auch gut eingemachte rothe Rüben bei Wittwe Friedrich, gr. Ulrichsstraße Nr 30 im Keller.

Die Herren Predigtamts-Kandidaten der Stadt-  
ephorie Halle werden hierdurch ersucht, Sich am näch-  
sten **Montage** — 20. d. M. — **Nachmittags 4 Uhr**  
in meiner Amtswohnung einzufinden zu wollen.

Halle, am 16. December 1847.

Der Superintendent Böhme.

**Bürger-Versammlung**  
**Montag den 20. Dec. Abends 7 Uhr im Bahnhofe.**



**Vogelbauer,**

zu Weihnachtsgeschenken passend, in großer  
Auswahl bei **S. Gaudig,**  
Rathhausgasse Nr. 239.

Meine Wohnung ist unverändert **Schülerahof Nr. 744**  
nahe am **Rolande.** **G. Friedrich, Uhrmacher.**

Der Finder einer am 13. d. M. verloren gegange-  
nen **Brille** in **Futteral** wird ersucht, dieselbe gegen **Ver-**  
**lohnung** abzugeben großer **Schlamm Nr. 957.**

### Pränumerationsanzeige.

Bei dem Ablauf des vierten Quartals vom 48sten  
Jahrgang ersuchen wir die verehel. Leser des Wochen-  
blatts, die Pränumeration auf das erste Quartal des  
49sten Jahrgangs mit sechs Silber Groschen an  
die Herumträger zu entrichten. Alle diejenigen, deren  
Milde zum Besten der hiesigen Armen ir-  
gend einen größeren Betrag bestimmt, bit-  
ten wir, diesen Mehrbetrag ausdrücklich in den Listen  
der Herumträger bemerken zu wollen.

Die einzurückenden **Bekanntmachungen**  
bitten wir immer spätestens bis zum Abend  
des vorletzten Tages, an welchem ein Blatt er-  
scheint, einzusenden. Die später eingehenden müssen  
dann bis zum nächsten Stück zurückbleiben.

Die Redaction.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)